

KinEval - die Evaluation von Basisbildung

Evaluation dient der systematischen Analyse von Prozessen und Entwicklungen. Sie ist im kybernetischen Verständnis ein wichtiges Lern- und Entwicklungsinstrument, welches die jeweilige Perspektive aller beteiligen Menschen darstellen und zusammenführen kann.

In der Kinaesthetics-Basisbildung dient die Evaluation einer strukturierten Darstellung der Bildungsprozesse und deren Bedeutung für den beruflichen und privaten Alltag. Wenn die TrainerIn es wünscht, können TeilnehmerInnen und TrainerIn die Bildung evaluieren. Dies ist mit einem Fragebogen über die Online Plattform KinEval möglich.

Grundsätzliches zur Evaluation. Um sich Lernentwicklung bewusst zu machen, braucht es Rahmenbedingungen, in denen strukturiert das Lernen erfasst werden kann. Diesen Prozessen wird in Kinaesthetics-Bildungen eine hohe Bedeutung zugeschrieben. Diese Reflexionen bzw. Selbstevaluationen geschehen aus der eigenen Perspektive. Dies ist bedeutend für die Einschätzung der eigenen Lernentwicklung und ist individuell.

Systematische Analysen, in denen die persönlichen Aussagen der beteiligten Menschen zusammengefasst werden, sind für die Erstellung von generellen Aussagen, Vergleichen und wissenschaftlichen Auswertungen von höchster Bedeutung. Solche Auswertungen sind jedoch aufwendig und werden selten systematisch und übergreifend umgesetzt.

KinEval. Die Einschätzung vieler KursteilnehmerInnen zu den Kinaesthetics-Basiskursen soll systematisch erfasst werden. Um kursübergreifend und strukturiert auswerten zu können, ist die Kinaesthetics-Online-Plattform erweitert worden. Damit können Tendenzen und allgemeine Aussagen abgeleitet werden. Das Kunstwort «KinEval» wurde bewusst gewählt.

Es beinhaltet, dass in der Evaluationssprache auch die Kinaesthetics-Fachsprache berücksichtigt ist. Außerdem sind wichtige Aspekte des Fachgebietes der Kinästhetik wie Menschenbild oder Lernmodell hinterlegt. Evaluation wird als Brücke zwischen Erste-Person-Perspektive und Dritte-Person-Perspektive verstanden.

Vergangene Meilensteine. Vor der Auswertungsmöglichkeit durch «KinEval» wurden die Basiskurse «Kinaesthetics Pflegende Angehörige» über Excellisten ausgewertet. Dies war eine wichtige Arbeit und bot die Grundlage für unterschiedliche Entwicklungen. Aufgrund der Ergebnisse konnte im Programm «Pflegende Angehörige» der Bedarf erfasst und weitere Angebote entwickelt und auch finanziert werden. Die zwölf-jährige Erfahrung mit der Evaluation der Basiskurse bot eine Grundlage für die Weiterentwicklung der spezifischen Fragen (Items).

Testphasen für die Online-Basiskursevaluation. In den Jahren 2017 und 2018 wurden erste Kursevaluationen mit Projektgruppen durchgeführt. Offene Fragestellungen konnten aufgrund der Antworten in geschlossene Fragestellungen überführt werden. Da Befragungen grundsätzlich nicht zu lang sein dürfen, wurden Fragen auch wieder verworfen. Ebenso wurde der Ressourcenpool Curriculum & Forschung zur Beratung hinzugezogen. Nach einer Testphase mit der Online-Eingabe musste festgestellt werden, dass die Eingabe nach Kursende einen relativ geringen Rücklauf hatte. Wohingegen die Evaluation im Kursraum zu einem höheren Rücklauf führte.

Die aktuelle Situation in der EKA. Jede Kinaesthetics Länderorganisation (EKA) kann Fragen aus dem bestehenden Itempool auswählen bzw. neu hinzufügen. Eine Projektgruppe, welche die Items pflegt, wird beratend zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Fragebögen bleiben für einen fixierten Zeitraum stabil und können zusammenfassend ausgewertet werden. Kinaesthetics Deutschland wird nach der Mitgliederversammlung im März 2019 mit strukturierten Evaluationsmöglichkeiten der Basiskurse beginnen.



Möglichkeiten, die Ihnen als TrainerIn zur Verfügung stehen. Sie haben die Möglichkeit Ihren Basiskurs selbst zu evaluieren und auch durch die TeilnehmerInnen evaluieren zu lassen. Bei der Kurseingabe können Sie wählen, ob Sie eine Online-Evaluation am letzten Kurstag durchführen möchten. Die Fragen können Sie in einer PDF-Vorlage einsehen.

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Code, mit entsprechender Anleitung, den wir Ihnen mit den Zertifikaten zusenden. Dieser Code kann nur einmal genutzt werden. Die Eingabe ist kursspezifisch und für die TeilnehmerInnen anonym. Sie selbst können unter «KinEval» den Kurs evaluieren.



Kursspezifische Eingabe. Die Online-Eingabe ist zwei Tage vor Kursende und maximal drei Tage nach Kursende möglich. Sobald die TeilnehmerIn die Befragung abgeschlossen hat, ist der Code gesperrt. Es empfiehlt sich, dass diese Eingabe innerhalb der Kurszeit ermöglicht wird. Die Erfahrung zeigt, dass nach Abschluss des Kurses die TeilnehmerInnen nur zu einem sehr geringen Teil die Eingabe durchführen. Die TrainerIn kann ebenso aus ihrer Perspektive eine Eingabe durchführen.

Zusammenstellung der Antworten. Nach Ablauf der Eingabefrist, kann die PDF-Datei mit der Übersicht über die Antworten in der Kurserfassung abgerufen werden. Dieses Dokument können Sie für die Reflexion der Kurssituation, sowie der Wirkung des Kurses nutzen. Die Einschätzungen der KursteilnehmerInnen können helfen, die Bedeutung der Kinaesthetics- Basiskurse darzulegen. Sie dürfen gerne die Evaluation dem Veranstalter zur Verfügung stellen.